

Steckbrief

Name: Rene

Alter: 16 Jahre

Ausbildungsberuf: Fachinformatiker für Systemintegration

Lehrjahr: 1. Lehrjahr

Hobbys: Videospiele, Fitnessstudio und Basketball

1. Interview

1. Wie bist du auf Alois Müller aufmerksam geworden? Warum hast du dich für Alois Müller entschieden?

Ich bin durch den Flyer für die Azubi-Recruiting-Party auf das Unternehmen Alois Müller aufmerksam geworden, daraufhin habe ich mich ausführlicher mit der Firma beschäftigt und recherchiert. Am Ende habe ich mich für Alois Müller entschieden, da die Zukunftspläne der Firma sehr innovativ sind und auf erneuerbare Energien in der Green Factory gesetzt wird.

2. Warum hast du dich für den Beruf „Fachinformatiker für Systemintegration“ entschieden?

Ich habe mich schon ewig mit Computern beschäftigt und für meine Freunde und Familie schon vor meiner Ausbildung fast jedes technische Problem gelöst. Jedoch wollte ich noch mehr über Rechner, Servernetzwerke und Systeme lernen, weswegen ich mich für diesen Beruf entschieden habe.

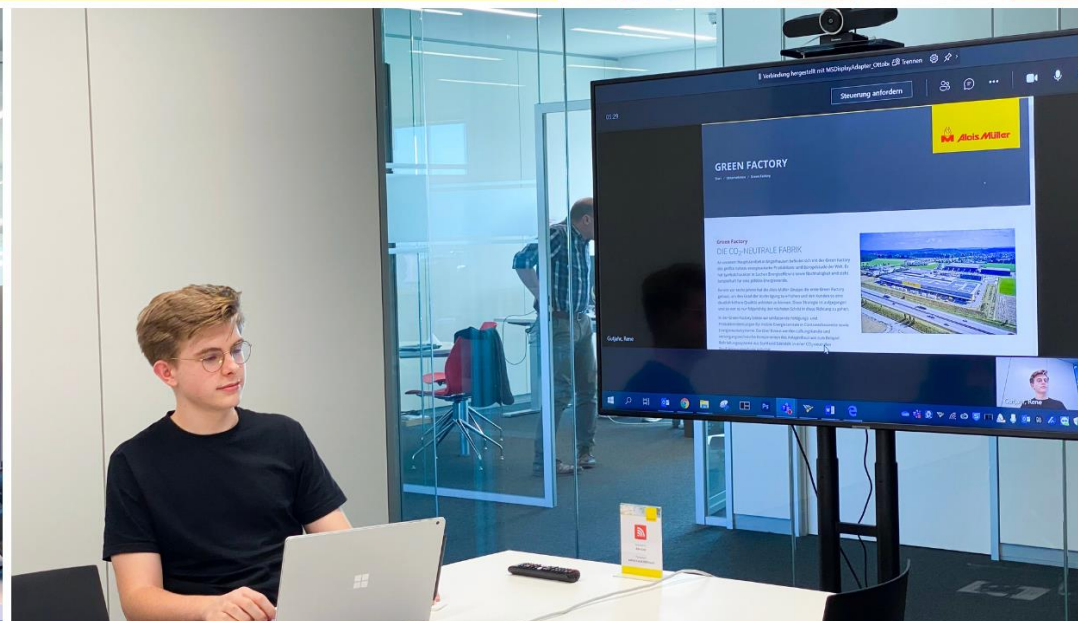
3. Wie war dein Ausbildungsstart bei Alois Müller? Mit welchen drei Hashtags würdest du deinen Ausbildungsstart bei Alois Müller beschreiben?

Der Ausbildungsstart war sehr gut, ich wurde sehr nett von meinem Team empfangen. Des Weiteren hatte ich beim Azubi-quiz in der ersten Woche die Möglichkeit alle Kollegen und Kolleginnen sowie die anderen Azubis kennenzulernen. Außerdem habe ich schon einen kleinen Einblick in das Servernetzwerk bekommen und einen Überblick über den Arbeitsablauf in der IT-Abteilung.

#Azubi2020 #cooleKollegen #easystart

4. Afterwork: Was machst du nach der Arbeit als Ausgleich?

Ich treffe mich gerne mit meinen Freunden und versuche noch viel Kontakt mit einigen Klassenkameraden zu halten. Am Wochenende gehe ich oft raus und mache gerne sportliche Aktivitäten.



2. Interview

1. Was sind deine bisherigen Highlights in deiner Ausbildung?

Ein Highlight war unter anderem der Besuch unserer Standorte außerhalb von Ungerhausen, wie beispielsweise bei der Firma Gassner GmbH in Kempten. So hatte ich die Möglichkeit einen noch tieferen Einblick in unsere IT-Infrastruktur zu bekommen. Des Weiteren habe ich viele neue Kollegen und Kolleginnen an diesen Außenstellen kennengelernt.

2. Wie sieht dein Berufsalltag momentan aus?

Meine momentanen Aufgaben sind es, Handys, Tablets und Computer für neue Mitarbeiter einzurichten und aufzubauen. Eine der wichtigsten Aufgaben, die ich mit viel Sorgfalt bearbeiten muss, ist die Instandhaltung und Aktualisierung unserer Firmenkontakte und deren Kontaktbücher. Zudem bin ich zuständig für die Inventarisierung der Lieferungen.

3. Entspricht die Ausbildung deinen Erwartungen?

Die Ausbildung übertrifft bis jetzt meine Erwartungen um weiten, weil ich sehr nette Kollegen habe, mit denen ich jedes Problem lösen kann und jeden Tag viel dazu lerne. Außerdem werde ich Schritt für Schritt mit dem gesamten Firmennetz vertraut gemacht, um komplexere Aufgaben lösen zu können.

4. Welche Tipps kannst du künftigen Azubis zur Vorbereitung auf die Ausbildung bei Alois Müller geben?

An alle zukünftigen Azubis, die bei uns ihre Ausbildung beginnen, kann ich den Rat geben, höflich und vorausschauend zu sein. Wenn man sich ein wenig engagiert stehen einem alle Türen offen. Des Weiteren begegnen alle Kollegen einem sehr nett und höflich und aus Kollegen werden schnell neue Freunde.